

Urnenabstimmung vom 26.11.2017



Erläuterungen des
Gemeinderates



**Sanierung Schulzimmer und Gebäudeteil beim alten
Schulhaus Dorf**

Werte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Unter Hinweis auf die im Anzeiger Interlaken publizierte Gemeindeurnenabstimmung vom 26. November 2017 unterbreiten wir Ihnen hiermit mit Bericht und Antrag die Unterlagen zur Sanierung der Schulzimmer und Erneuerung von Gebäudeteilen im alten Schulhaus Dorf.

1. Ausgangslage / Vorgeschichte

Wer kennt es nicht, das „alte Schulhaus“ im Dorf. Bei der letzten Sanierung im 1998 wurden etliche Bauteile ersetzt oder saniert. Die Böden in den Klassenzimmern, die Wärmeverteilung, die Elektroanlagen sowie weitere Bauteile blieben dabei unverändert und entsprechen nicht mehr den heutigen Nutzungsanforderungen oder sind sanierungsbedürftig. Eine statische Prüfung hat ergeben, dass die tragenden Holzbalken verstärkt werden müssen. In diesem Zusammenhang sollen unter anderem auch die Leitungsanlagen erneuert, eine normkonforme Beleuchtung eingebaut und die geltenden Schall- und Brandschutzvorgaben umgesetzt werden.

Ziel der Sanierung ist es, Schulräume zu schaffen, die für die nächsten 25 Jahre einen zeitgemässen Unterricht ermöglichen.

An der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2016 wurde diesbezüglich ein Planungskredit von CHF 200'000.00 für die Vorarbeiten genehmigt.

Nach erfolgter Ausschreibung konnte der Planungsauftrag an die HMS Architekten und Planer AG vergeben werden, welche ein Vorprojekt mit Kostenschätzung erarbeitet hat. Diese Unterlagen wurden durch den Bauausschuss geprüft, bereinigt und im Anschluss durch den Gemeinderat genehmigt.

Gegenstand dieser Vorlage ist die Kreditgenehmigung für die Umsetzung der im Vorprojekt aufgezeigten Sanierungsmassnahmen.

2. Projektierung und Ausführung

Projektiert sind folgende Arbeiten:

Vorbereitungsarbeiten (inkl. provisorische Gebäude für Schulbetrieb)	196'000.00
Gebäude (Dämmung, Fenster, Böden, Leitungen)	2'820'000.00
Betriebseinrichtungen (Möblierung)	360'000.00
Umgebung	8'000.00
Baunebenkosten	15'000.00
Reserve	301'000.00

Auf das Umsetzen von Massnahmen an der Aussenfassade in der Höhe von CHF 220'000.00 wird bewusst verzichtet. Diese sind nicht dringlich und können zu einem späteren Zeitpunkt ohne grosse Mehraufwendungen und ohne Einschränkung des Schulbetriebes ausgeführt werden.

3. Kosten

3.1 Baukosten

Die Baukosten betragen gemäss Kostenschätzung (basierend auf dem Vorprojekt) CHF 3'700'000.00.

3.2 Verpflichtungskredit

Die Kosten für die Vorbereitung und Planung ab dem Jahr 2016 sind in der Kreditvorlage enthalten. Der zu beschliessende Verpflichtungskredit zu Lasten Konto Nr. 2170.5040.07 beträgt **CHF 3'700'000.00**.

4. Finanzierung und Folgekosten

Verpflichtungskredit Sanierung Schulzimmer Dorf			2018	2019	2020	2021	2022
Anlagewert Hochbauten Schule	3'700'000.00		3'700'000	3'552'000	3'404'000	3'256'000	3'108'000
Total Investitionen	3'700'000.00						
Kapitalkosten:							
Nutzungsdauer für Hochbauten Schule	25	Jahre					
Jährliche Abschreibungen			148'000	148'000	148'000	148'000	148'000
Zinssatz	2.0%	Jahr	74'000	71'040	68'080	65'120	62'160
Betriebskosten:							
Folgeeerträge		Jahr	-	-	-	-	-
Folgekosten, tiefere Heizkosten	-9'000.00	Jahr	-9'000	-9'000	-9'000	-9'000	-9'000
Total Folgekosten			213'000	210'040	207'080	204'120	201'160
Durchschnittliche Folgekosten, 10 Jahre*			199'680				
*(- = Ertrag, + = Aufwand)							

Die Sanierung Schulzimmer Dorf ist im Finanz- und Investitionsplan 2018 - 2022 enthalten, die Investition ist innert 25 Jahren abzuschreiben. Der jährliche Kapitaldienst (Abschreibungen und Zinskosten) ist durch Steuern zu finanzieren. Bei den Energiekosten rechnen wir nach der Sanierung mit einer Einsparung von CHF 9'000.00 pro Jahr. Die jährlichen Folgekosten (Mehrkosten) betragen, gerechnet auf 10 Jahre, durchschnittlich CHF 199'680.00 pro Jahr.

5. Weiteres Vorgehen

Nach einem positiven Beschluss durch die Stimmbevölkerung werden die Arbeiten soweit als möglich im Einladungsverfahren ausgeschrieben.

Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt ab April 2018 bis September 2018.

6. Gemeindebeschluss

Die Einwohnergemeinde Brienz, gestützt auf das vorliegende Projekt und die Botschaft des Gemeinderates

beschliesst:

Für die Sanierung der Schulzimmer sowie den Unterhalt und die Erneuerung von Gebäudeteilen und der Infrastrukturanlagen im Schulhaus Dorf (alt) wird zulasten Konto Nr. 2170.5040.07 ein Verpflichtungskredit von CHF 3'700'000.00 bewilligt.

7. Antrag des Gemeinderates

Im Einvernehmen mit allen vorberatenden Gemeindeorganen beantragen wir Ihnen, dieser Abstimmungsvorlage zuzustimmen.

Brienz, 4. September 2017

Einwohnergemeinde Brienz



Peter Zumbrunn
Gemeinderatspräsident



Linda Stauffer
Gemeindeschreiberin